

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT
mit Antwort der Landesregierung**

Anfrage der Abgeordneten Holger Kühnlenz, Alfred Dannenberg und Delia Susanne Klages (AfD)

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
namens der Landesregierung

Welches Ausmaß hat der „Cereulid-Skandal“ bei Säuglingsnahrung (Nestlé, Danone) in Niedersachsen?

Anfrage der Abgeordneten Holger Kühnlenz, Alfred Dannenberg und Delia Susanne Klages (AfD),
eingegangen am 24.02.2026 - Drs. 19/10062,
an die Staatskanzlei übersandt am 11.03.2026

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
namens der Landesregierung vom 08.04.2026

Vorbemerkung der Abgeordneten

Cereulid, ein hochgiftiges Toxin aus *Bacillus cereus*, hat zu umfangreichen Produktrückrufen bei großen Herstellern wie Nestlé und Danone geführt. In Großbritannien wurden laut Euronews 36 mögliche Vergiftungsfälle bei Säuglingen von der UK Health Security Agency (UKHSA) bestätigt, bei denen Symptome auf den Verzehr verunreinigter Säuglingsnahrung hindeuten.¹

Ähnliche Untersuchungen laufen in anderen Ländern: In Frankreich untersuchen Behörden den Zusammenhang zwischen dem Tod von zwei Säuglingen und zurückgerufenen Chargen², und auch in Belgien und der Schweiz gibt es ebenfalls Berichte über erkrankte Kinder.³

Deutschland und Niedersachsen sind offensichtlich ebenfalls betroffen: Auf dem Portal lebensmittelwarnung.de wurde ein Rückruf für Nestlé-Produkte (BEBA, ALFAMINO etc.) veröffentlicht, wobei Niedersachsen ausdrücklich in der Liste der betroffenen Bundesländer aufgeführt ist. Danone hat zudem Rückrufe für Aptamil- und Milumil-Produkte erweitert.⁴

1. In welchem Umfang ist Niedersachsen von den Toxinen in Babynahrung betroffen, und sind aus Niedersachsen ebenfalls Fälle von betroffenen Säuglingen bekannt?

Das Giftinformationszentrum Nord (GIZ-Nord) der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein wurde zwischen dem 30.01.2026 und dem 18.02.2026 13-mal von Anrufenden aus Niedersachsen zu Babynahrung mit Verdacht auf Cereulid-Kontamination kontaktiert. Alle Anfragen betrafen Säuglinge unter einem Jahr. Inwieweit tatsächlich eine Kausalität zwischen den angegebenen Beschwerden und einer Cereulid-Kontamination bestand, ist nicht bekannt.

¹ <https://de.euronews.com/gesundheit/2026/02/06/babynahrung-ruckruf-grossbritannien-untersucht-cereulid-verdacht-bei-sechsendreissig-baby>

² <https://www.sr-mediathek.de/index.php?seite=7&id=163974>

³ <https://www.vermoegenszentrum.ch/boersen-und-maerkte/news/nestle-milchpulver-toxin-bei-kranken-babys-belgien-nachgewiesen>

⁴ https://www.lebensmittelwarnung.de/___lebensmittelwarnung.de/Meldungen/2026/01_Januar/260105_02_HE_Babynahrung/260105_02_HE_Babynahrung_Meldung.html

2. Plant die Landesregierung Überwachungsmaßnahmen (z. B. Meldesysteme, Labortests), um Fälle zu erfassen?

Die Landesregierung plant keine diesbezüglichen Überwachungsmaßnahmen.

3. In welchem Rahmen und Umfang werden Rückrufe von Säuglingsnahrung (insbesondere Nestlé: BEBA-Varianten, ALFAMINO; Danone: Aptamil, Milumil) in Niedersachsen durchgeführt?

Seit Dezember wurden in das europäische Schnellwarnsystem für Lebensmittel und Futtermittel (RASFF) 20 Meldungen zur Thematik „Cereulid“ eingestellt. Niedersachsen war von fünf Meldungen betroffen, die sich auf Rückrufe von Nestlé und Danone bezogen. Niedersächsische Betriebe waren mit den entsprechenden Produkten beliefert worden.

4. Wie viele betroffene Produkte (Chargen, Mindesthaltbarkeitsdaten) wurden identifiziert, und wie hoch ist die Rücklaufquote?

Die Produktrückrufe der Unternehmen Nestlé Deutschland AG und Danone Deutschland GmbH wurden auf dem Portal lebensmittelwarnung.de publiziert. Die Chargenlisten können unter folgenden Links eingesehen werden:

Chargenliste BEBA- und ALFAMINO-Produkte:

https://www.lebensmittelwarnung.de/___lebensmittelwarnung.de/Meldungen/2026/01_Januar/260105_02_HE_Babynahrung/260105_02_HE_Babynahrung_Chargentabelle.html?nn=310818 (abgerufen am 16.03.2026).

Chargenliste Aptamil- und Milumil-Produkte:

https://www.lebensmittelwarnung.de/___lebensmittelwarnung.de/Meldungen/2026/01_Januar/260130_17_HE_Babynahrung_Danone/260130_17_HE_Babynahrung_Danone_Chargentabelle.html?nn=310818 (abgerufen am 16.03.2026).

Zur Rücklaufquote liegen keine Informationen vor.

5. Welche Informationskampagnen (z. B. an Kinderärzte, Kindergärten, Medien) wurden gegebenenfalls gestartet oder sind geplant?

Seitens der Landesregierung wurden keine diesbezüglichen Informationskampagnen gestartet oder geplant.

6. Wann wird eine Abschlussbewertung der Rückrufe erwartet?

Aufgrund der Rückrufe wurden Maßnahmen auf europäischer Ebene ergriffen. So hat die EFSA am 19.02.2026 gemeinsam mit dem Europäischen Zentrum für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten (ECDC) ein Rapid Outbreak Assessment (ROA) veröffentlicht (<https://www.efsa.europa.eu/en/efsajournal/pub/9984>, aufgerufen am 16.03.2026). Darin kam zum Ausdruck, dass das Risiko einer Exposition gegenüber kontaminierten Produkten in der EU durch die groß angelegten Rückrufe, die Unterbrechung des Handels mit der ursächlichen kontaminierten Zutat (Arachidonsäureöl) und die öffentlichen Warnungen der betroffenen Unternehmen und der nationalen Lebensmittelsicherheitsbehörden, erheblich verringert wurde. Zudem hat die EU-Kommission die amtlichen Kontrollen für Arachidonsäure-Öl (ARA-Öl) mit Ursprung in China an den EU-Grenzen verschärft.

7. Wie viele dokumentierte Fälle von erkrankten Säuglingen aufgrund verunreinigter oder belasteter Säuglingsnahrung gab es gegebenenfalls in Niedersachsen in den letzten fünf Jahren?

Der Landesregierung liegen diesbezüglich keine Informationen vor.

8. Wie viele Rückrufaktionen von Säuglingsnahrung sind aus den letzten fünf Jahren gegebenenfalls bekannt, von denen Niedersachsen ebenfalls betroffen war (bitte nach Anzahl, Grund und Hersteller aufschlüsseln)?

Grundlage ist eine Auswertung der Meldungen auf dem Portal lebensmittelwarnung.de für den Zeitraum 2020 bis 2025.

Datum der Veröffentlichung	Grund	Produkt
04.08.2021	Allergene (Milch, Soja)	Milupa Bio-Getreidebrei
25.03.2022	Salmonella Newport und Cronobacter sakazakii	Abbott Säuglingsnahrung ¹
02.05.2024	Tropanalkaloide	Freche Freunde Beikost Gläschen, 190 g
01.07.2024	Aflatoxine	Alnatura Kürbis-Risotto mit Karotten 220 g und Alnatura Ratatouille mit Kartoffeln 220 g
01.07.2024	Aflatoxine	Alete Bunter Gemüsereis mit Kichererbsen, 250 g
24.07.2024	Schwarzer Nachtschatten	HiPP Bio Kinderteller Schalenmenüs 250 g
10.10.2024	Mikrobiologische Verunreinigungen	Babydream Babywasser 1 l
10.10.2024	Mikrobiologische Verunreinigungen	K-Classic Babywasser, 1 l
10.10.2024	Mikrobiologische Verunreinigungen	babylove Babywasser 1 l
21.11.2025	Clostridium botulinum	ByHeart Whole Nutrition Infant formula 680 g Dosen 17 g Einzelpackungen

(verteilt am 10.04.2026)